

Zum Jubiläum spielt eine Auswahl auf

Endspielteilnehmer des Vorjahres treffen in der Gruppe aufeinander

WASSERTRÜDINGEN – Als sportliches und gesellschaftliches Kontrastprogramm zur weihnachtlichen Familienseligkeit ist das Fußball-Mitternachtsturnier des TSV Wassertrüdingen fest im Terminplan verankert. Am Abend des ersten Weihnachtsfeiertages findet es dieses Jahr zum 20. Mal in der Hesselberghalle statt.

Zu diesem Jubiläum hat Organisator Klaus Schüler eine Auswahl bekannter Kicker zusammengestellt, die von Ex-Profi Hans-Jürgen Brunner betreut wird. Der Herrieder wurde 1997 zum besten Spieler des Turniers gewählt und gewann mit sechs Treffern die Torjäger-Kanone. Im Tor stehen Jochen Titze (die langjährige Nummer eins

des TSV Wassertrüdingen wurde beim Mitternachtsturnier mehrfach zum besten Keeper gewählt) und Markus Nölz, der bei verschiedenen Vereinen in den oberen Amateurligen zwischen den Pfosten stand. Als Feldspieler agieren Mario Neumann, Matthias Lang (beide langjährige Akteure des TSV Wassertrüdingen), Werner Rank (Rekordspieler von der Bundesliga bis zur B-Klasse), Freddy Skurka (seit Jahren Spieler und Spielertrainer beim Landesligisten TURA Untermünkheim), Stefan Hampl (Ex-Bundesligaprofi des SC Freiburg), Carmine De Biasi (mit dem SC 04 Schwabach Sieger und bester Spieler 2009), Christian Esslinger (ehemals Torjäger der SpVgg Ansbach) und Stefan Lassnig (langjähriger Kapitän des TuS Feuchtwangen). Werner Pfeuffer und Thomas Foth mussten verletzungsbedingt absagen.

Als Dauergast und mehrfacher Sieger ist Bezirksligist ESV Ansbach-Eyb in der **Gruppe A** sicher kein schlechter Tipp für das Halbfinale. Die Eyber treffen in diesem Jahr auf den Tabellenführer der Kreisliga Jura, FV Dittenheim, dessen Trainer Reiner Eisenberger als ehemaliger Spieler und Trainer der SpVgg Ansbach reichlich Turnier-



Jubel nach dem Endspielerfolg 2010: Die Spfr Dinkelsbühl dürften auch in diesem Jahr eine gute Rolle spielen. Foto: Essler

erfahrung in der Hesselberghalle hat. Die Jubiläumsauswahl und der TSV Wassertrüdingen komplettieren die Gruppe. Das Gastgebersteam aus der Kreisliga unternimmt den nächsten Anlauf auf den ersten Turniersieg in heimischer Halle.

In der **Gruppe B** spielen die beiden Endspielteilnehmer von 2010, SpVgg Ansbach und Spfr Dinkelsbühl. Der Landesligist aus Ansbach ist mit zehn Erfolgen Rekordsieger in Wassertrüdingen und mit seiner jungen Elf der erste Anwärter auf das Halbfinale. Dort könnte es zu einem Vater-Sohn-Duell kommen mit den Akteuren Armin Störzenhofecker (Trainer TSV Wassertrüdingen) und Max Störzenhofecker (als Spieler der SpVgg). Der TSC Neundettelsau steckt in der Bezirksligarunde im Abstiegskampf, hat aber unter dem Dach in den letzten Jahren den einen oder anderen Erfolg gefeiert.

Der große Außenseiter ist die Kreisklassenmannschaft des TSV Unterschwaningen mit Spielertrainer Patrik Engelhardt. Die Spfr Dinkelsbühl spielen eine überragende Saison und führen die Kreisliga-Tabelle mit großem Vorsprung an. Im vergangenen

Jahr gelang den stark besetzten Dinkelsbühlern im Finale ein 2:1-Erfolg über die SpVgg.

In der **Gruppe C** spielen zwei Bezirksliga-Spitzensteams und zwei Kreisligisten. Bezirksligist SC Aufkirchen belegte vergangenes Jahr Rang drei und ist sicher ein Kandidat für die ersten beiden Gruppenplätze. Der Tabellenzweite der Kreisliga Jura, FC/DJK Weißenburg, kehrt nach zehn Jahren ins Feld des Mitternachtsturniers zurück. Die weiteste Anreise hat der TSV Rottendorf aus Unterfranken. Das Team um Trainer Marco Anreim steht auf Platz eins der Bezirksliga und dürfte wieder von etlichen Fans unterstützt werden. Die SG Herrieden, Endspielteilnehmer 2009, kämpft in der Kreisliga gegen den Abstieg.

Gruppe A: ESV Ansbach-Eyb, FV Dittenheim, TSV Wassertrüdingen, Jubiläumsauswahl.

Gruppe B: SpVgg Ansbach, TSC Neundettelsau, TSV Unterschwaningen, Spfr Dinkelsbühl.

Gruppe C: SC Aufkirchen, FC/DJK Weißenburg, SG Herrieden, TSV Rottendorf.

Zeitplan: 18 bis 23 Uhr Gruppenspiele, anschließend Halbfinale und Platzierungsspiele, Finale gegen 0.20 Uhr.